



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b2/075

DOI: 10.17886/RKI-History-0840

Transkription: Heide Trölmich

#### Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute ([museum@rki.de](mailto:museum@rki.de)) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Berlin N.W. Charitéstr. 1  
d. 21ten Dec. 1894

Hochgeehrter Herr Kollege! [Georg Gaffky]

Haben Sie herzlichen Dank für die freundlichen Wünsche zu meinem Geburtstage, die ich meinerseits mit den besten Wünschen für das bevorstehende Fest und Neujahr zu erwidern mir erlaube.

Hoffentlich ruhen die Rektoratsgeschäfte in der Weihnachtszeit; dann gönnen Sie sich gewiß eine Erholung auf der Jagd und wenn die Büchse lustig knallt oder wenn Sie am Waldesrand beim Frühstück sitzen, dann denken Sie auch einmal an mich, der so gern dabei wäre.

Viele Grüße von meiner Frau und mir  
Ihr ganz ergebenster  
R. Koch

No  
29

as/62/1075

Berlin N. W. Charitéstr. 1. 59  
J-21 = L. Dec. 1894.

Grußworte zur Wollung!

Geben Sie herzlichsten Dank für die freundlichen  
Mühen zu meinem Geburtstag, die ich immer,  
nicht mit den besten Mühen für das bayrische Land,  
Fest und Geduld zu erwarten mich verlanke.

Geheuchlich seien die Dankworte gepflanzte in der Brief,  
verpflichtet; denn können Sie sich immer

Erpöhlung auf der Jagd sind waren die Lieber  
Leibhaftig Qualls oder waren die von Apfelbaum und  
Fruchtigkeit setzen, dann druckten die auf ein mal  
an mich, das so waren dabei waren.

Wiele Grüße von meinem Sohn und mir

Ihr ganz ergebener

R. Koch